

Bruno Ertler (1889-1927)

Heimliche Liebe

*Und wenn sie dich umschwirren
und Schmeichelworte girren
galant und zart,
wenn ihre Augen spielen
5 und wenn sie nach dir schielen
verliebter Art –*

*Und hat auch ihr Gekose,
so närrisch, süß und lose
10 dir's angetan,
ja, wenn ich es auch wüßte,
wie mancher dich wohl küßte –
was geht's mich an? –*

*15 In deinen Augen flirrt es,
ein Stäubchen Heimatlicht,
ein sonnenweit verirrtes –
Sie sehen's nicht.*

*20 Und würdest du auch nimmer
die Meine sein –
dies Stäubchen Sonnenschimmer
ist dennoch mein. –
(84 words)*

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/ertler/evalilit/lilith06.html>